

Normalität ist nach Zeiten der Pandemie wieder eingekehrt

Musikverein Schlatt blickt auf die Corona-Jahre zurück und fast die Hälfte der Musiker erhalten eine Ehrung

VON ELISABETH STAUDER

Schlatt am Randen – Zahlreiche Ehrungen standen im Mittelpunkt der Musikvereins-Jahresversammlung in Schlatt. MV-Vorsitzender Alfons Zipperer erinnerte daran, dass die letzte Versammlung bereits 2019 stattfand. Es standen somit auch Ehrungen aus 2020 und 2021 an. Schriftführerin Gudrun Ramsch und Dirigent Erwin Gebhart erinnerten an Vereinsjahre, in denen zwei Lockdowns nur wenige Proben und keine Veranstaltungen zuließen. Ein Höhepunkt für die Musi-



Anna Burkhardt, Niklas Küchenhoff, Nadja Knöpfli, Thorsten, Lukas und Natascha Jäckle, Stefan Tomansky, Lisa Stauder, Gudrun Ramsch, Peter Jäckle, Florian Sauter, Alexander Stauder, Hermann Henninger und Anne Dold wurden von Alfons Zipperer (von links) und Johannes Steppacher ebenso geehrt wie Fritz Küchenhoff (von rechts). BILD: STAUDER

ker war die Uniformweihe 2021, nachdem die Uniformen ein Jahr lang im Schrank bleiben mussten. Zur Normalität mit doch 21 gelungenen Auftritten, einem nach zweijähriger Pause erfolgreichen Scheunenfest sowie einem Kirchenkonzert konnten die 35 Musiker im

Jahr 2022 zurückkehren. Normal läuft derzeit auch wieder die musikalische Früherziehung, wie Natascha Jäckle berichtete, aber die Einschränkung durch Corona habe man gespürt.

Aufgrund der Anschaffung der Uniform und nur geringen Einnahmen aus

kleineren Events sowie Spenden an den Schlatter Kindergarten und an die Flutopfer im Ahrtal war der Kassenbestand laut Kassier Alexander Stauder um einiges niedriger als vor Corona. Doch nachdem sehr gut besuchten Scheunenfest dieses Jahres dürfte der Kassenbestand

zum Jahresende wieder zufriedenstellend sein, wie Stauder verriet. Bei den anstehenden Wahlen gab es lediglich eine Veränderung. Nach zehn Jahren gab Gudrun Ramsch das Amt der Schriftführerin an Anna Burkhardt ab.

19 Ehrungen hätte dann Johannes Steppacher vornehmen dürfen, allerdings konnten vier zu Ehrende nicht anwesend sein. Für Rebekka Drews, Karl Schwegler, Daniel Zipperer und Stefan Querfurth muss die Auszeichnung nachgeholt werden.

Der Musikverein Schlatt am Randen wurde 1926 gegründet. 35 Aktive musizieren. Vorsitzender ist Alfons Zipperer, Hermann Henninger sein Stellvertreter, Schriftführerin ist Anna Burkhardt, Kassier Alexander Stauder, als Beisitzer wirken Thorsten Jäckle und Ronny Marggraf.